

Bertram Schröter

34 Göttingen
Goßlerstraße 66 A
den 13. 9. 1964

Frl.
Renate P s c h i k

35 K a s s e l - B
Erlenfeldweg 31

Liebe Renate

beiliegend übersende ich Dir drei Berichte von unseren drei Teilnehmern an dem Lager bei Halle. Ausschnitte daraus sollten möglichst in das nächste Mitteilungsblatt.

Wie Ihr wißt, ist die DDR noch ein heißes Eisen für uns. Ich schicke Euch daher noch ein paar ältere Sachen über die DDR mit, damit Ihr Euch ein bißchen mehr informieren könnt, was gespielt wird. Unsere mitteldeutschen Lager sind also vorerst noch ein Balanceakt, da wir uns zur Zeit bemühen, die Dienste dort mitzumachen, es andererseits aber nicht mit Bonn verderben möchten. Die Berichterstattung im MB sollte entsprechend vorsichtig sein ! Dies braucht nun nicht zu heißen, daß keine Pro - Stimmen geäußert werden dürfen, nein, aber man sollte möglichst die Sache von allen Seiten beleuchten und auch die negativen den positiven Stimmen und Punkten gegenüberstellen.

In diesem Sinne möchte ich Euch Andreas Bericht sehr ans Herz legen, denn er bemüht sich als einziger, mehr als nur den "guten Willen" unter Beweis zu stellen. Ilse und Siegmund sind mir ein bißchen zu sehr vom Verständigungswillen beseelt — gegen den ich nichts habe, solange er mit dem nötigen kritischen Scharfblick gepaart ist . . .

Ich möchte Euch also die Freiheiten und Rechte des Redakteurs sehr ans Herz legen : nämlich Berichte (nicht nur diese) mit einer großen Schere zurechtzuschneiden ! Im Zweifelsfall bin ich natürlich jederzeit gerne bereit — und sicher ist das auch Heinz-Gerhard — Euch mit Rat und Tat zur Seite zu stehen oder auch ganze Berichte vor der Veröffentlichung noch schnell einmal durchzulesen. Das Durchlesen geht bei mir im Zweifelsfall sehr schnell !

So viel für diesmal. Herzlich

Bertram

cc
HGO
AK